

Das Werk von Unbekannten - Polizei hofft auf Hinweise

Das Wunder von Salzhemmendorf: Mauer verschwindet so einfach über Nacht - und niemand war's gewesen?

Salzhemmendorf (wbn). □ **Eine Mauer, die über Nacht verschwindet, gehört auch nicht gerade zu den alltäglichen Begebenheiten im Polizeidienst.**

In Salzhemmendorf ist es aber geschehen. Da haben Diebe in einer Fleißarbeit eine Mauer mit 65 bossierten Betonsteinen zurückgebaut. Das geschah in der Stockbreite. Jetzt bittet die Polizei um Hinweise zu dieser Fleißarbeit. Das könnte auch der Fingerzeig zu einer neuen Mauer sein, die der gestohlenen verdammt ähnelt. Geklaut wurde an anderer Stelle auch der Dieseltreibstoff aus zwei Muldenkippern und einem Radlader. Das war im Steinbruch am Limburger Weg ebenfalls in Salzhemmendorf geschehen.

Fortsetzung von Seite 1

Nachfolgend der Polizeibericht aus Salzhemmendorf: "Unbekannte Diebe machten sich bereits in der Nacht zum Montag, 23.12.2013, in der Stockbreite an einer Mauer aus Steinquadern zu schaffen. Die Unbekannten hatten schwer zu tun, denn sie entwendeten knapp 65 (bossierte) Betonsteine (je rund 30 Kilogramm schwer) von einer Grundstücksmauer, die der 48-Jährige Eigentümer errichtet hatte. Der Sachschaden beläuft sich auf rund 700 Euro. Die Ermittler der Polizei Salzhemmendorf (Telefon 05153/5122) hoffen nun auf Hinweise. In dem dicht bebauten Wohngebiet haben Anwohner vielleicht die Diebe bemerkt oder andere Auffälligkeiten (beispielsweise ein Fahrzeug zum Abtransport der Beute) gesehen. Vielleicht gibt es aber auch Hinweise auf eine neu errichtete Mauer aus Steinquadern...

In der Nacht zum 30.12.2013 waren dann im Steinbruch am Limberger Weg Dieseldiebe am Werk. Aus den Tanks von zwei Muldenkippern und einem Radlader zapften die Diebe rund 600 Liter Diesel ab. Zuvor knackten die unbekanntes Täter die verschlossenen Tankdeckel. Hier beläuft sich der Sachschaden auf rund 1000 Euro."

3. Januar 2014 - Weserbergland Nachrichten - In Salzhemmendorf ist eine Mauer über Nacht verschwunden

Geschrieben von: Lorenz

Freitag, den 03. Januar 2014 um 09:19 Uhr
